Verhandlungen

der

vierzehnten Jahres-Versammlung

der

Texas-Konferenz

der

deutschen Baptisten-Gemeinden von Texas,

gehalten bei der

Canaan-Gemeinde bei Coryell City, Texas,

vom Mittwoch, den 4., bis Sonntag, den 8. August 1897.

August Becker und D. Kuchenbäcker, Schreiber.

Missions-Komitee der Texas-Konferenz.

J. A. Heidenreich (Vorsitzer)	bis zum Jahre	1900.
E. Schneider	bis zum Jahre	1900.
L. Eichholt................	" " "	1899.
Ed. Gummelt	" " "	1899.
G. Grützner	" " "	1898.
C. Surau	" " "	1898.
F. Marsteller.............	" " "	1898.
C. Ohlgart, ...	Korrespondierender Sekretär.	
A. Kirschnick,......................	Schatzmeister.	

Texas-Konferenz.

Am 4. August 1897 abends versammelten sich die Vertreter der Gemeinden der Texas-Konferenz im festlich geschmückten Gotteshause der Canaan-Gemeinde zur Abhaltung ihrer jährlichen Sitzungen. Nachdem liebliche Zionslieder gesungen und ernste Dankgebete zum Thron der Gnade emporgestiegen waren, hielt Br. C. Ohlgart die Eröffnungspredigt über Eph. 2, 12. 13. 7: „Der Zustand der Gemeinde Jesu." 1) In ihrer Vergangenheit; 2) In ihrer Gegenwart; 3) In ihrer Zukunft.

Ein herzliches Willkommen wurde den Konferenzgästen entgegengebracht von Br. L. Vogt, Prediger der bewirtenden Gemeinde; daß es herzlich gemeint war von den lieben Geschwistern der Canaan-Gemeinde, durften alle Gäste in den Tagen der Konferenz reichlich erfahren. Somit war denn die vierzehnte Texas-Konferenz eröffnet.

Donnerstag Morgen.

Eine gesegnete Gebetsstunde, geleitet von Br. C. H. Keller nach Anleitung von Joh. 15, 1—7, ging der Sitzung voraus. Um 9½ Uhr wurde die Konferenz von dem Vorsitzer F. A. Petereit mit dem Lied 600 in der „Glaubensharfe", Lesen der heiligen Schrift, 1 Kor. 1, 1—10, und Gebet eröffnet.

Die Delegatenliste wurde verlesen wie folgt:

Blue Mound: C. Ohlgart, C. Surau.
Bethel: J. E. Sydow, A. Neutzler, J. Koch.
Brenham: A. Becker.
Cedar Hill: A. Becker, L. Eichholt, C. Schramm.
Cottonwood: H. Brückmann, A. Wittner, J. Wedemeyer.
Dallas: H. C. Gleiß.
Denton: C. Ohlgart.
Ebenezer: C. F. Jensen, Ed. Gummelt.
Elm Creek: O. Beckelmann.
Houston: A. Stern, A. Kirschnick.
Hurnville: C. H. Keller.
Kyle: A. J. Benson, J. A. Heidenreich, Wm. Marsteller.
Lebanon: D. Kuchenbäcker.
Waco: F. Sievers, A. Schweißinger, C. Schneider.

Br. F. Sievers stattete der Konferenz einen Gruß von Br. F. J. Gleiß ab, welcher krankheitshalber seiner l. Gattin nicht anwesend sein konnte.

Die Konferenz erwählte durch Stimmzettel Br. F. Sievers als Vorsitzer und Br. A. Stern zum Stellvertreter, Br. A. Becker und Br. D. Kuchenbäcker als Schreiber.

Besuchende Geschwister: Br. S. Selzer, Blue Mound; Schw. J. E. Sydow, Schw. A. T. Voß, Schw. J. Koch, Geschwister J. Hirsch, Geschwister Baumann, Br. M. Möller, Br. F. Schönewolf, Br. F. u. G. Schaub, W. Henkel, H. W. Henkel, G. Wiegand von der Bethel-Gemeinde, Schw. A. Becker von Brenham, Schw. L. Eichholt und Schw. M. Priezmeier von Cedar Hill, Geschw. G. Grützner, Schw. L. Wedemeyer, die Brüder E. Schwarthinzki, B. Lampert, J. Estrut, F. Brückmann, E. Wedemeyer, R. Brenner von Cottonwood, die Schwestern L. Siebenhausen, Agnes und Frida Bischof von Dallas, Schw. M. Sueß, Schw. A. Pasche von Houston, die Schwestern M. u. L. Heidenreich, A. Wiegand, die Brüder F. Marsteller, D. Wiegand, H. Ahlhart, E. Heidenreich von Kyle, Geschw. F. Mäding, die Schwestern A. Schweißinger, E. Schneider, A. Sievers, J. Knopf, H. Schneider, M. Runge, A. Landgraf von Waco, Br. F. A. Petereit von Galveston (Ersten engl. Gem.), Br. G. Werneburg von Cisco (engl. Gem.), Schw. L. Aderholz von Rosenberg (engl. Gem.).

Alle wurden herzlich eingeladen, an den Beratungen teilzunehmen.

Der Vorsitzer ernannte folgende Komitees:

1) Für Gottesdienste: L. Vogt, E. H. Keller, J. Hodell, sen.
2) " Geschäfte: J. E. Sydow, A. Wittner, A. Kirschnick.
3) " Auszüge aus den Gemeindebriefen: E. Ohlgart, Ed. Gummelt, A. Schweißinger.
4) " wichtige Zuschriften: H. C. Gleiß, J. A. Heidenreich, A. Reutzler.
5) " Anordnungskomitee: L. Vogt, L. Eichholt, H. Brückmann, C. F. Jensen, A. J. Benson, E. Schneider.
6) In Bezug der Schulsache: F. A. Petereit, J. Wedemeyer, E. Ohlgart.
7) In Bezug der Publikationssache: O. Beckelmann, A. Stern, H. Rabbe.
8) Als Berichterstatter: Für den „Sendboten": A. Stern; "Texas Baptist Standard": O. Beckelmann.
9) Für Dankbeschlüsse: A. J. Benson, E. Surau, E. H. Keller.
10) Ein Programm aufzustellen für die nächste Konferenz im Interesse der Frauen-Missionssache: A. Becker, Schw. H. C. Gleiß und Schw. A. Grützner.

Die Briefe wurden verlesen von den Brüdern E. Ohlgart und O. Beckelmann.

Bericht des Geschäftskomitees:

Gebetsversammlung: Morgens von 9½ bis 10 Uhr; Geschäftssitzung: Morgens von 10 bis 12 Uhr, nachmittags von 3 bis 5½ Uhr; Freitag Nachmittag von 3 bis 4 Uhr: Frauenmissionsarbeit; von 4 bis 5 Uhr: Jugendbund; Sonntag Morgen von 9½ bis 10½ Uhr: Sonntagsschule; 10:45: Gottesdienst; nachmittags 3½ Uhr: Missionsversammlung. Jeden Abend Gottesdienst. Angenommen.

Komiteebericht für Gottesdienste:

Donnerstag Abend: Predigt von A. Becker.

Freitag Abend: Ansprachen an den Jugendbund von A. Stern u. H. C. Gleiß.

Samstag Abend: Predigt von A. Stern.

Gebetsstunde: Freitag Morgen, geleitet von H. Brückmann.

Gebetsstunde: Samstag Morgen, geleitet von J. H. Heidenreich.

Sonntag Morgen: Sonntagsschule. Ansprachen mehrerer Brüder. Lehrpredigt von F. A. Petereit. Feier des Abendmahls, verwaltet von F. A. Petereit und C. Ohlgart. Nachmittagsversammlung: Missionspredigt von H. C. Gleiß. Abendversammlung: Predigt von F. Sievers. Liebesmahl, eingeleitet von J. E. Sydow. Angenommen.

Br. C. F. Jensen predigte auf Ersuchen an zwei Abenden vor großen englischen Versammlungen.

Das Komitee, welches die Sachlage des letztjährigen Schatzmeisters F. Henry untersuchen sollte, legte Bericht ab; derselbe wurde angenommen. Die Sache wurde durch einen Beschluß fallen gelassen und das Komitee mit Dank entlassen.

Bericht des Korrespondierenden Sekretärs.

Teure Brüder!

Ein anderes Jahr ist dahin; und der Korrespondierende Sekretär wünscht der Konferenz den Segen des Herrn. Im vorigen Jahre wurde der Wunsch auf der Konferenz ausgedrückt, daß euer Sekretär unsere Felder so viel als möglich besuchen möchte. Dieses habe ich gethan so gut es ging und so weit wie ich vermochte.

Galveston. Hier haben wir ein ganz neues Feld, wo Br. F. A. Petereit unverdrossen arbeitet. Ich besuchte dieses Feld, wo Br. Petereit ist, und erfuhr, daß, obgleich der Schwierigkeiten dort viele sind und der Anfang schwer ist, die Arbeit doch nicht umsonst ist. Die Aussicht auf diesem Felde für die Zukunft ist gemäß den Verheißungen Gottes. Wer mit Thränen säet, wird mit Freuden ernten.

Houston. Dieses Feld wurde im Laufe des Jahres von Br. H. C. Gleiß verlassen; doch nahm Br. A. Stern von Wisconsin den Ruf der Gemeinde an und ist seit Juni dort an der Arbeit.

Brenham und Cedar Hill. Br. A. Becker streitet dort wacker für den Herrn. Er hat das volle Zutrauen der Geschwister.

Elm Creek, sowie die Lebanon-Gemeinde erhielten im letzten Jahre die Zusage einer Unterstützung seitens der Konferenz; doch wurden die Umstände einigermaßen verwickelt, infolgedessen unterhielt jede der beiden Gemeinden einen Bruder ohne Unterstützung.

Dallas hat seit Mai die Arbeit des jungen Bruders H. C. Gleiß.

Waco hat in Br. F. Sievers den passenden Mann gefunden, welcher dort seit einigen Monaten im Segen wirkt.

Denton-Gemeinde, welcher voriges Jahr $100 Unterstützung zugesprochen wurde, hat keinen Bericht eingesandt. Infolgedessen wissen wir weiter nichts von derselben, als daß Br. C. Ohlgart dort im Segen wirkt.

Huxville. Ich besuchte letzten Herbst diese Gemeinde. Es gelang

uns, Br. C. H. Keller mit einem Gehalt von $400 dort anzustellen. Derselbe hat, so weit wir wissen, das Zutrauen der ganzen Gemeinde.

Von der Staat=Konvention bezogen wir die Gesamt=Unterstützung von $2650 für das Jahr. Trotzdem die Fehlernte im vorigen Jahre uns fühlbar beeinflußte, sodaß die Gaben für die Mission nicht so reichlich einkamen wie früher, und obwohl sich auch andere Schwierigkeiten zeigten, gelang es uns doch, durch Gottes Gnade alle alten Felder zu behaupten und zwei neue Felder, Galveston und Hurnville, zu bearbeiten.

Unser letztjähriger Kolporteur, Br. D. Kuchenbäcker, resignierte am Anfang des Konferenzjahres. Es gelang uns nicht, unter den Umständen einen anderen Kolporteur anzustellen. Wir halten es nicht für nötig oder dem Werke förderlich, die Gründe hier anzuführen. Br. D. Kuchenbäcker dient der Gemeinde in Lebanon. Die Arbeit ist gethan; der Bericht ist hier. Ueber manche Unannehmlichkeiten, die mit dem Werke verknüpft waren, finden wir es gut, hier zu schweigen.

A. J. Benson, Koresp. Sekretär.

Angenommen.

Wir sangen das Lied: „Wie lieblich ist hienieden," und Br. C. Surau betete zum Schluß.

Donnerstag Nachmittag.

Die Sitzung wurde vom Vorsitzer auf übliche Weise eröffnet. Br. H. Brückmann leitete im Gebet. Das Protokoll wurde verlesen und angenommen. Die Besprechung über die einzelnen Missionsfelder folgte jetzt. F. A. Petereit berichtete über Galveston; C. Surau über Blue Mound; A. Becker über Brenham; L. Eichholt über Cedar Hill; H. C. Gleiß über Dallas; C. Ohlgart über Denton; O. Beckelmann über Elm Creek; A. Stern, A. Kirschnick über Houston; C. H. Keller über Hurnville; D. Kuchenbäcker über Lebanon; F. Sievers, A. Schweißinger, E. Schneider über Waco.

Jahresbericht des Schatzmeisters der Texas=Konferenz.

Vom 25. Juli 1896 bis zum 31. Juli 1897.

	Einnah.	Ausg.
Für Einheimische Mission	$ 830 04	$ 695 00
" " Frauen=Mission	7 00	7 00
" Indische Frauen=Mission	11 50	11 50
" Auswärtige Mission	58 50	58 50
" Heiden=Mission	51 25	51 25
" Kamerun=Mission	38 35	
" Notleidende in Indien	55 50	55 50
" Altersschwache Prediger	12 50	12 50
" das Altenheim in Chicago, Jll	10 00	10 00
" Fondierungsfonds	10 00	10 00
" Kolporteurschuld in Texas	51 00	51 00
" Kapellenbaufonds in Texas	53 15	10 57
" Konferenzverhandlungen	21 70	21 70

Für den Kolporteur in Texas	4 50	4 50
" die Prediger-Wohnung in Brenham, Tex.	8 25	8 25
" die Schule in Rochester, N. Y.	65 89	62 30
" die Waisensache in Louisville, Ky.	26 25	26 25
" " " " Dallas, Tex.	18 00	18 00
" den Kapellenbaufonds der Einheimischen Miss.-Gesellschaft, New York	10 30	10 30
" Reisekosten des Reisepredigers, F. A. Petereit		14 95
" " der Mitglieder des Miss.-Komitees		22 40
" Korrespondenz und Reisekosten des Missions-Sekretärs		74 35
In Kasse für die Mission im Staat	$ 23 34	
" " " Kapellenbaufonds	42 58	
" " " Kamerun-Mission	38 35	
" " " Auswärtige Mission	3 00	
" " " die Schule in Rochester	3 50	
Zusammen in Kasse	$110 77	110 77
	$1343 69	$1343 69

Durchgesehen und richtig befunden. C. F. Jensen, E. Schneider. } Komitee.

Angenommen.

Die Konferenz beschloß, das für Kamerun bestimmte Geld, welches noch in den Händen des Schatzmeisters ist, an den Allgemeinen Schatzmeister, J. A. Schulte, zu senden mit der Bitte, es so bald wie möglich der erwähnten Mission zu übermitteln.

Durch eine Extra-Kollekte wurde der noch fehlende Gehalt des letztjährigen Kolporteurs abgetragen.

Das Komitee zur Herstellung eines Programms für die Frauenmissionssache berichtete.

Wir empfehlen der Konferenz folgendes:

Aufsatz, Thema: „Was lehrt uns die Bibel hinsichtlich der Arbeit der Frauen zur Ausbreitung des Reiches Gottes?" von Schw. A. Preuß.

Aufsatz, Thema: „Welche Mittel und Wege können die Schwestern in Anwendung bringen, um dem Missionswerk am nützlichsten zu sein?" von Schw. M. Sueß.

Ansprache, Thema: „Der Nutzen der Stadtmissionarin," von F. Sievers.

F. J. Gleiß,
Johanna Schweißinger,
Mary Marks. } Komitee.

Angenommen.

Wir sangen zum Schluß dieser Sitzung: „Gesegnet sei das Band."

Abends predigte A. Becker zu einer großen und aufmerksamen Versammlung über Joh. 17, 11.

Freitag Morgen.

Nach einer köstlichen Gebetsstunde, geleitet von Br. H. Brückmann, wurde die Geschäftsstunde eröffnet. Der Vorsitzer las 1 Joh. 5, 1—15; Br. R. Brenner leitete im Gebet.

Die Verhandlungen der letzten Sitzung wurden verlesen und angenommen.

Komiteebericht für wichtige Zuschriften.

Wir empfehlen:

1. Den Brief von der Schule in Rochester vorzulesen bei der Besprechung der Schulsache.
2. Ferner auf Antwort des Briefes von einigen Geschwistern der Blue Mound Gemeinde, daß die Gemeinde Rat suchen möchte, nach Gottes Wort die Sache unter sich zu schlichten.
3. Auf den Brief von "The American Anti-Saloon League". Nicht daß wir ihrem Gesuch nachkommen, aber wir empfehlen, daß wir als Christen der Welt als Licht leuchten und dem Uebel gegenüber eine entschiedene Stellung einnehmen.
4. Den Brief von der Salems-Gemeinde mit einigen Epfehlungen vor der Konferenz zu verlesen.

H. C. Gleiß,
J. A. Heidenreich, } Komitee.
A. Neutzler.

Angenommen.

Den lieben Brüdern F. A. Petereit, H. C. Gleiß, A. J. Benson und A. Kirschnick wurde für ihre treuen Dienste ein herzlicher Dank abgestattet. Br. A. Kirschnick wurde wieder als Schatzmeister erwählt und Br. C. Ohlgart als koresp. Sekretär. Die Wahl zur Ergänzung des Missions-Komitees ergab: Die Brüder E. Schneider und J. A. Heidenreich bis zum Jahre 1900. Der Paragraph 6 in der Konstitution wurde auf Beschluß der Konferenz gestrichen.

Br. A. Becker leitete die Missionssache im Staat durch einen Aufsatz ein. Thema: „Wie können wir alle unsere Mitglieder für die Mission im Staat interessieren?" An der Besprechung beteiligten sich die Brüder F. A. Petereit, C. H. Keller, A. Stern, J. Wedemeyer, A. Wittner, A. Kirschnick, O. Beckelmann.

Wir sangen zum Schluß: „Ein Tagwerk für den Heiland." Br. O. Beckelmann leitete im Gebet.

Freitag Nachmittag.

Die Versammlung wurde eröffnet mit Singen des Liedes No. 5 „Glaubensharfe". Der Vorsitzer las Apg. 9, 32—43. Br. A. J. Benson erflehte den Segen des Herrn für diese Stunde. Da es die für die Frauen-Missionsarbeit bestimmte Zeit war, so wurden die Arbeiten in der

Reihenfolge des angenommenen Programms vorgenommen. Die Arbeiten zeugten von viel Mühe und Fleiß, boten daher allen Anwesenden einen gesegneten Augenblick. Die Herzen waren bewegt und in der That wurde bewiesen, daß die Frauen-Missionssache den Schwestern in Texas eine Herzenssache ist. Sogleich waren Schwestern bereit, von $1—$2 den Monat zu zeichnen. Auf der Stelle wurden $10 den Monat gesichert zum Gehalt einer Missionarin, sobald eine Schwester willig ist, die Arbeit zu thun. Ohne Zweifel werden andere Schwestern diesem lieblichen Beispiel folgen, sobald diese Anstellung geschieht. Der Korr. Sekretär wurde beauftragt, sich an die "Colportage Convention" oder an die "Southern Women Baptist Missionary Society" zu wenden, ob sie uns helfen möchten in der Anstellung einer Missionarin. Diese gesegnete Stunde schloß, indem uns der Vorsitzer im Gebet leitete.

Sitzung des Jugendbundes.

Unter der Leitung des Präsidenten, H. C. Gleiß, versammelte sich derselbe zur bestimmten Zeit, und wurde die Sitzung auf übliche Weise eröffnet. Das Ergebnis der Wahl war: A. Stern, Präsident; H. C. Gleiß, Stellvertreter; R. Brenner, Schreiber; Schw. A. Pasche, Schatzmeisterin; A. Becker, Korr. Sekretär. Nachdem aus allen Vereinen berichtet war, hörten wir einen Aufsatz über das Thema: „Mittel und Wege, einen Jugendverein erfolgreich zu machen,“ von R. Brenner. In der Abendversammlung hielten die Br. A. Stern und H. C. Gleiß interessante Ansprachen. Die des ersten Redners soll in den Spalten des „Jugend-Herolds“ erscheinen. Die Weiheversammlung, geleitet von H. C. Gleiß, bildete den Schluß dieser gesegneten Abendstunde, in welcher herzliche Zeugnisse für Jesum abgelegt wurden.

Samstag Morgen.

Eine recht gesegnete Gebetsstunde wurde von Br. J. A. Heidenreich geleitet. Nach dem Singen des Liedes: „Sagt an, vergoß der Herr sein Blut,“ Lesen von Röm. 8, 1—17 und Gebet von Br. H. C. Gleiß, wurde die Geschäftssitzung begonnen. Die Protokolle der letzten Sitzungen wurden verlesen, berichtigt und angenommen. Da unser lieber Br. F. A. Petereit per Telegramm die traurige Kunde erhielt, daß seine liebe Gattin sehr krank sei, so beugten wir uns im Gebet, geleitet von Br. C. Ohlgart, und empfahlen unsere lieben Geschwister dem Herrn und seiner Gnade.

Das Anordnungs-Komitee berichtete:

Wir empfehlen:

1. Die 15. Texas-Konferenz in Cottonwood abzuhalten; die Zeit ist noch zu bestimmen.

2. Daß Br. F. Sievers die Eröffnungspredigt halte und Br. J. E. Sydow sein Stellvertreter sei.
3. Daß Br. E. Ohlgart die Lehrpredigt halte über das Thema: „Wachstum des geistlichen Lebens," und daß Br. O. Beckelmann sein Stellvertreter sei.
4. Die Missionspredigt soll Br. C. F. Jensen halten und Br. D. Kuchenbäcker sein Stellvertreter sein.
5. Schriftliche Arbeiten. Die Mission im Staate. Thema: „Das Geben und das Gebet, zwei wichtige Faktoren zur Betreibung der Mission," von Br. C. F. Jensen.
6. Die Sonntagsschule. Thema: „Macht die Sonntagsschule den regelmäßigen Unterricht der Kinder durch den Prediger überflüssig?" von Br. L. Vogt.
7. Christliche Schriften: „Die Notwendigkeit einer guten Hausbibliothek," von Br. H. Brückmann.
8. Gemeindewesen: „Ist die Abhängigkeit von der Mission besonders älterer Gemeinden unserem Werke förderlich?" von Br. F. Sievers.
9. „Sollen Arbeiter im Weinberge des Herrn nur nach dem sichtbaren Er- Erfolg beurteilt werden?" von Br. J. E. Sydow.
10. „Die praktische Anwendung des Wortes: Laß dein Brot übers Wasser fahren," von Br. F. A. Petereit.
11. „Welche Stellung sollen unsere Gemeinden einnehmen zwischen dem Waisenhaus in Kentucky und demselben in Texas?" von Br. D. Kuchenbäcker.

Euer Komitee.

Angenommen.

Bericht des Komitees zur Durchsicht der Briefe.

Aus den Gemeindebriefen läßt sich kein so günstiger Bericht erstatten, wie wir es wohl gerne gethan hätten. Im ganzen sind nur 29 Taufen angegeben gegen 90 des vorigen Jahres, dagegen 18 durch Ausschluß und Streichung gegen 19 im letzten Jahre, sodaß der gesamte Reingewinn aus nur 15 Gliedern besteht. Diese Thatsache gereicht uns gewiß allen zu tiefer Demütigung vor dem Herrn. Erfreuliches wäre zu berichten, daß einige Häuflein sich sehr opferwillig zeigten im Erbauen von Predigerwohnungen, wie z. B. Harwood und Brenham. Die Gemeinde in King ersucht die Konferenz um Rat wegen Erteilen von Gemeindebriefen an Glieder, welche die Gemeinde verlassen wollen, ohne sich an eine andere anzuschließen. Acht Gemeinden bitten um Unterstützung so dringend, daß wir uns als Gemeinden von Texas genötigt sehen, unsere Gaben mehr innerhalb der Texas-Konferenz zu verwenden. Ein Aufraffen aller Gemeinden zu neuer Thätigkeit im Werke des Herrn für das nächste Konferenzjahr ist notwendig und wird gewiß nicht ohne Erfolg bleiben, sondern mit Gnade und Segen von Jesu gekrönt werden.

E. Ohlgart,
Ed. Gummelt, } Komitee.
A. Schweißinger.

Angenommen.

Hinsichtlich der Gemeinde Bethel wurde geraten, ein Konzil zu berufen, welches ihre Angelegenheiten dann näher untersuchen möchte.

Bericht des Komitees für die Publikationssache.

Da sich die Schriften unseres Publikationsvereins zum großen Segen erweisen in der Förderung des christlichen Lebens, so empfehlen wir unseren Gemeinden, dieselben mehr zu lesen und zu verbreiten. Zugleich möchten wir unsere Geschwister aber auch warnen, keine Schriften zu lesen noch zu verbreiten, welche Irrlehren enthalten. Wir bedauern es, daß unser Publikationsverein uns nicht einmal mit einem Brief erfreut hat, wie auch Gesuche unserer Missionare für freie Traktate unbeachtet geblieben sind.

O. Beckelmann,
A. Stern, } Komitee.
H. Rabbe.

Angenommen.

Bericht des Missionskomitees.

Dasselbe versammelte sich unter dem Vorsitz des Br. J. A. Heidenreich. Nach reiflichen Beratungen wurden folgende Bewilligungen gemacht:

Brenham und Cedar Hill $250.

Dallas $450.

Elm Creek $200 mit der Bedingung, daß die Gemeinde selbst noch $100 zulegt.

Harwood $200, sobald ein ordinierter Mann dafür gefunden wird und die Gemeinde selbst noch $150 zulegt.

Hurnville $400, mit der Bedingung, daß die Gemeinde $50 zulegt. Br. Keller sei es erlaubt, in unseren Gemeinden für einen Kapellenbau zu kollektieren; auch sollen die $42 in der Baukasse dafür beigesteuert werden, aber sobald es der Gemeinde möglich ist, soll sie dieselben wieder in die Baukasse zurückfließen lassen. Auch soll das Stück Land, worauf die Kapelle gebaut wird, sobald wie möglich der Gemeinde überschrieben werden.

Houston $200, mit dem Rat, sich als Gemeinde so bald wie möglich selbständig zu machen.

Galveston $800.

Waco $500, mit der Bedingung, daß jedes Gemeindeglied ebenfalls seine Pflicht thut.

Br. H. G. Gerlach $100 als Kolporteur für Texas zur Verbreitung unserer Schriften.

Ferner wurde beschlossen, daß der korrespondierende Sekretär des Missionskomitees bei der Missions-Board unserer englisch-amerikanischen Brüder an allen Sitzungen teilnehme, um das deutsche Missionswerk von Texas zu vertreten.

C. Ohlgart, Korr. Sekretär.

Angenommen.

Die Sitzung schloß mit Gesang und Gebet.

Samstag Nachmittag.

Nach Singen des Liedes No. 9 „Glaubens-Harfe,“ las der Vorsitzer Matth. 15, 21—31. Br. W. Marsteller betete. Das Protokoll wurde verlesen und angenommen. Hierauf hatte die Konferenz die Freude, Br. J. B. Gambrell, den Allgemeinen Missions-Sekretär der amerikanischen Missionsgesellschaft vom Staate Texas, begrüßen zu dürfen. Br. J. B.

Gambrell drückte in herzlichen Worten seine Freude aus, in unserer Mitte weilen zu können. Er sagte, daß sie als englische Brüder uns treu zur Seite stehen wollen, um den 250,000 Deutschen im Staate das eine Evangelium zu bringen.

Der Brief von der Schule zu Rochester wurde vorgelesen, worauf die Konferenz die Empfehlungen des Komitees annahm.

Bericht des Komitees für Schulsache.

1. Wir bekunden unsere herzliche Teilnahme an dem großen Verlust, den die Schule durch den Tod des l. Bruders Prof. H. M. Schäffer erlitten hat, durch dessen unermüdliche Thätigkeit der Anstalt ein bedeutender Vorschub geleistet wurde; hoffen jedoch, daß der treue himmlische Vater, der in der Vergangenheit seinen Segen der Anstalt hat angedeihen lassen, denselben auch ferner darauf ruhen lassen wird.

2. Wir drücken unsere Freude aus über die vom Schulkomitee getroffene Wahl zur Besetzung der durch den Heimgang des Br. H. M. Schäffer vakant gewordene Lehrerstelle, und das Br. W. Rauschenbusch sich bereit erklärt hat, den Ruf anzunehmen; so wünschen wir und bitten, daß seine Wirksamkeit, sowie die Arbeit und das Bemühen sämtlicher Lehrer in Verbindung mit der Anstalt, auch in diesem Jahre mit einem reichen Erfolg gekrönt werden möge.

3. Wir empfehlen allen unseren Gemeinden im Staate, der Schule ferner mit ihren Gaben helfend zu gedenken und das so wichtige Werk nach Kräften zu unterstützen.

A. A. Petereit,
C. Ohlgart,
J. Webemeyer.
} Komitee.

Zwei Referate wurden gelesen, das eine über „Heidenmission," von Br. C. H. Keller, das andere über „Waisensache," von Br. J. A. Heidenreich. Den Brüdern wurde gedankt für ihre Arbeit, und den Gemeinden herzlich empfohlen, die Heidenmission wie auch die Waisensache in ihren Gebeten, wie mit ihren Gaben reichlich zu unterstützen.

Ein Schriftstück wurde der Konferenz unterbreitet und angenommen, in welchem eine entschiedene Stellung gegen die Irrlehre vom „zweiten Segen" genommen wurde. Der Wunsch wurde ausgedrückt, daß alle unsere Gemeinden entschieden im Geist und Sinn der heiligen Schrift diesem Irrtum entgegen treten möchten.

Dankesbeschlüsse.

Beschlossen, daß wir der l. Canaan-Gemeinde und ihrem l. Prediger, Br. L. Vogt, unseren herzlichen Dank abstatten für die freundliche und ausgezeichnete Bewirtung, welcher wir uns in ihrer Mitte erfreuen durften, besonders den l. Schwestern, die pünktlich die Mahlzeiten bereitet hatten, auf daß wir pünktlich in den Versammlungen sein konnten.

Beschlossen, daß wir auch dem Vorsitzer und dem Schreiber für ihre treuen Dienste danken.

A. J. Benson,
C. Surau,
C. H. Keller.
} Komitee.

Wir sangen zum Schluß dieser Sitzung Lied No. 406 „Glaubens-Harfe." Br. D. Kuchenbäcker leitete im Gebet.

Abends hielt Br. A. Stern eine gediegene Predigt über Apg. 10, 19. Nach derselben wurde der Rest der Geschäfte beendet.

Sonntag.

Ein lieblicher Tag; jede Stunde brachte neue Segnungen von dem Angesichte des Herrn. Die Sonntagsschule versammelte sich unter der Leitung von Br. H. Engelbrecht, Supt. Die Herzen der Kleinen wurden erfreut, und die der Großen durften nicht leer ausgehen durch die herzlichen Ansprachen von den Brüdern: J. A. Heidenreich, D. Kuchenbäcker, Ed. Gummelt, J. Wedemeyer, B. Lampert und H. Brückmann.

Um 10¾ Uhr war das Gotteshaus voll, um die Predigt des Wortes von Br. F. A. Petereit zu hören. Er hielt eine gesegnete Predigt über Eph. 1, 4; Thema: Die Gnadenwahl.

Nach dem Predigtgottesdienst feierte des Herrn Volk sein Gedächtnismahl, wobei die Brüder C. Ohlgart und F. A. Petereit dienten.

Sonntag Nachmittag.

Nachdem wir eine anregende und wohl durchdachte Missionspredigt von Br. H. C. Gleiß über Mal. 3, 8—10 gelauscht und eine kurze, warme Ansprache von Br. J. B. Gambrell gehört hatten, bewiesen es die l. Geschwister in Texas durch die That, daß ihnen Jerusalem am Herzen liege, indem $935 in Unterschriften und bar gesammelt wurden.

Sonntag Abend.

Beim Schlußgottesdienst predigte Br. F. Sievers über Joh. 12, 32, worauf Br. J. E. Sydow die Leitung der Nachversammlnng übernahm. Bis zur mitternächtlichen Stunde wechselten Gesänge, Gebete und Zeugnisse mit einander ab. Ein schönes Liebesmahl, von liebenden Marthashänden bereitet, bildete den Schluß.

Weil der Herr mit seinem Segen in unserer Mitte war, daher war die Schlußfeier lieblich und schön.

So vergingen die angenehmen Stunden der größten Texas-Konferenz. Beim letzten Händedruck rief man einander zu: „Aufs Wiedersehen, so der Herr will," über ein Jahr in Cottonwood.

August Becker, Schreiber.

Auszüge aus den Gemeindebriefen.

Blue Mound: Prediger C. Ohlgart. Wir danken dem Herrn für seine Hilfe. Unser Prediger hat Gottes Wort treulich verkündigt. Die Predigtgottesdienste wurden stets gut besucht. Die anhaltenden Versammlungen letzten Herbst erwiesen sich zum großen Segen, und als Frucht derselben durften wir einige Seelen durch die Taufe in die Gemeinde aufnehmen. Voll Vertrauen blicken wir in die Zukunft. Karl Koehn, Schr., Denton, Tex.

Bethel: Predigerlos. Wir sind dem Herrn dankbar, daß Er uns trotz Schwierigkeiten erhalten hat. Obwohl wir gegenwärtig predigerlos sind, werden unsere Versammlungen doch in gewohnter Weise fortgesetzt. Der Besuch der Gottesdienste, sowie auch der Sonntagsschule, könnte ein besserer von seiten der Geschwister sein. Unsere Bitte ist, daß Gott sein Werk unter uns segnen möchte.
George Wiegand, Schr., King, Coryell Co., Tex.

Brenham: Prediger A. Becker. Wenn es uns auch nicht vergönnt ist, von großen Siegen zu berichten, so danken wir doch dem Herrn für die Segnungen, die Er uns geschenkt hat. Unser Prediger arbeitet mutig weiter. Die Arbeit in den Vereinen, wie auch in der Sonntagsschule, ist erfreulich. Möchte der treue Gott das Bemühen krönen mit reichlichem Erfolg.
John Schlitzkus, Schr., Brenham, Tex.

Canaan: Prediger L. Vogt. Wir heißen die Konferenz herzlich willkommen, und bitten den Herrn, daß dieselbe einen bleibenden Segen hinterlassen möchte. Gottes Wort wird von unserem lieben Prediger treu und ernst verkündigt. An Gliederzahl sind wir schwächer geworden, weil wir an einigen Zucht üben mußten, andere haben ihren Wohnort gewechselt. Unsere Hoffnung ist im Herrn. Oskar Schleichert, Schr., Coryell City, Tex.

Cedar Hill: Prediger A. Becker. Wir danken Gott, der uns erhalten hat. Das Band der Liebe verbindet uns mit unserem Prediger. In vereinter Thätigkeit suchen wir, unter Gottes Hilfe, sein Reich zu bauen. Wir empfehlen uns der Fürbitte aller unserer lieben Mitverbundenen.
Wilhelm Eichholt, Schr., Brenham, Tex.

Cottonwood: Prediger H. Brückmann. Wir preisen Gottes Gnade. Trotzdem der böse Feind uns suchte zu schaden, hat der liebe Gott uns doch erhalten und die Arbeit seines Knechtes reichlich gesegnet. Das Werk geht ruhig voran. Wir bitten um mehr geistliches Leben. Laden die Konferenz herzlich ein, uns nächstes Jahr zu besuchen.
Jakob Wedemeyer, Schr., Jackwood, Falls Co., Tex.

Dallas: Prediger H. C. Gleiß. Dem Herrn allein die Ehre, der unser Flehen gehört hat, und uns in Br. H. C. Gleiß einen tüchtigen Prediger geschenkt hat. Neues Leben ist in die Gemeinde gedrungen. Eine Seele durften wir schon durch die Taufe in die Gemeinde aufnehmen. Noch größere Segnungen erwarten wir vom Herrn. Karl Moos, Schr., 164 Porter Str., Dallas, Tex.

Denton: Prediger C. Ohlgart. Ein Jahr des Segens liegt hinter uns. Wir sind reichlich gespeist worden mit dem Wort des Lebens. Die Gottesdienste, wie Gebetsstunden, werden gut besucht. Sonntagsschule, Jugend-, Gesang- und Schwestern-Mission-Verein sind fleißig. Wir wünschen der Konferenz Gottes reichsten Segen. August Gröning, Schr., Denton, Tex.

Ebenezer: Prediger C. F. Jensen. Das Wort vom Kreuz wird treu verkündigt. Prediger und Gemeinde arbeiten vereint im Weinberge des Herrn. Sechs Seelen durften wir durch die Taufe in die Gemeinde aufnehmen. Die Versammlungen werden durchschnittlich gut besucht, auch in der Sonntagsschule ist Fortschritt zu verzeichnen. Wilhelm Rost, Schr., Greenvine, Tex.

Elm Creek: Prediger O. Beckelmann. Wir danken dem lieben Gott für seine Liebe. Gottes Wort ist uns zum reichen Segen verkündigt worden von Br. Beckelmann. Die Versammlungen, wie auch die Sonntagsschule, werden gut besucht. Wir bitten die Konferenz, uns zu helfen in der Unterstützung unseres Predigers. Hermann Vorpahl, Schr., O'Daniels, Tex.

Houston: Prediger A. Stern. Wir rühmen Gottes Gnade, die uns erhalten hat. Freude und Leid wechselten mit einander. Br. H. C. Gleiß, unser früherer Prediger, verließ uns; an seiner Stelle hat Br A. Stern die Arbeit unter uns begonnen. Wir hoffen auf den Herrn und glauben, daß Er uns reichlich segnen wird. L. Pasche, Schr., 1919 Kane Str., Houston, Tex.

Hurnville: Prediger C. H. Keller. Dem Herrn sei Ehre. Gemeinde und Prediger sind in Liebe verbunden. Das Werk befindet sich in einem gedeihlichen Zustande. Da wir genötigt sind, ein Versammlungshaus zu bauen, so bitten wir die Konferenz, uns zu helfen, sowohl im Erbauen eines Gotteshauses, wie auch in der Unterstützung unseres Predigers.

Ch. Käfer, Schr., Hurnville, Clay Co., Tex.

Kyle: Prediger A. J. Benson. Wir haben Ursache, dem Herrn zu danken für sein kostbares Wort, welches uns reichlich von unserem lieben Prediger verkündigt worden ist. Die Gottesdienste, Sonntagsschule und Jugend-Verein werden stets gut besucht. Friede und Eintracht herrscht in unserer Mitte.

Ch. Lengefeld, Schr., Kyle, Tex.

Lebanon: Prediger D. Kuchenbäcker. Wir dürfen des Herrn Gnade rühmen. Br. Kuchenbäcker wirkt im Segen. Das Werk des Herrn befindet sich in einem erfreulichen Zustand. Wir gedenken in einer neuen Ansiedlung, mehrere Meilen vom Versammlungshaus, eine Station zu errichten. Wir bitten um Unterstützung. Betet für uns.

H. Rappe, Schr., Harwood, Gonzales Co., Tex.

Salem: Prediger J. Gronde. Die Hilfe des Herrn ist uns auf mancherlei Weise zu teil geworden, wofür wir dankbar sind. Obwohl es uns herzlich leid that, Br. H. C. Gleiß aus unserer Mitte scheiden zu sehen, so hat uns doch der liebe Gott in Br. J. Gronde wieder einen Unterhirten geschenkt. Unser Häuflein ist durch 15 Glieder vermehrt worden. Gegenwärtig zeugt in der Gemeinde alles vom Leben und berechtigt zu guten Hoffnungen.

Wilhelm Ball, Schr., Needville, Tex.

Waco: Prediger F. Sievers. Obwohl wir von keinen großen Siegen berichten können, preisen wir doch den Herrn für seine Erhaltung. In Br. F. Sievers hat uns der Herr einen treuen Unterhirten geschenkt, und blicken daher hoffnungsvoll in die Zukunft.

E. Schneider, Schr., 827 S. 11. Str., Waco, Tex.

August Becker, Schreiber.

Geschäftsordnung der Texas-Konferenz.

1. Ruf zur Ordnung und Verlesen der Namen der Delegaten.
2. Organisation und Wahl der Beamten durch Stimmzettel.
3. Einladung an Abgeordnete von anderen Körperschaften und besuchende Geschwister.
4. Ernennung von folgenden Komitees:
   a) Für Gottesdienste.
   b) " Geschäfte.
   c) " wichtige Zuschriften.
   d) " Auszüge aus den Gemeindebriefen.
   e) " Berichterstatter.
   f) " Anordnungs-Komitee.
      (1) Zeit und Ort der nächsten Sitzung.
      (2) Eröffnungsprediger und Stellvertreter.
      (3) Lehrprediger und Stellvertreter.
      (4) Schriftliche Arbeiten.
5. Lesen der Briefe von den Gemeinden und anderen Körpern.
6. Wahl von Abgeordneten an andere Körperschaften u. s. w.
7. Bericht des koresp. Sekretärs.
8. Berichts des Schatzmeisters.
9. Wahl des koresp. Sekretärs.
10. Wahl des Schatzmeisters.
11. Bericht von letztjährigen Komitees.
12. Jugend-Vereinssache.
13. Schwestern-Missions-Vereinssache.
14. Besprechung über
    a) Mission.
    b) Prediger-Ausbildung.
    c) Litteratur und Kolportage.
    d) Sonntagsschule.
15. Sonstige Geschäfte.

Adressen der Prediger und Mitarbeiter der Texas-Konferenz.

Becker, A., Brenham, Tex.
Benson, A. J., Kyle, Tex.
Beckelmann, O., O'Daniels, Tex.
Brückmann, H., Rosenberg, Tex.
Gleiß, F. J., 2010 Webster Str., Waco, Tex.
Gleiß, H. C., Ecke Florence & Good Str., Dallas, Tex.
Gronde, J., Needville, Tex.
Heidenreich, J. A., Kyle, Tex.
Jensen, C. F., Burton, Tex.
Keller, C. H., Henrietta, Tex.
Kuchenbäcker, D., Harwood, Gonzales Co., Tex.
Ohlgart, C., Denton, Tex.
Petereit, F. A., 1605 Ave. H., Galveston, Tex.
Sievers, F., 1601 South 8. Str., Waco, Tex.
Stern, A., 813 Houston Ave., Houston, Tex.
Sydow, J. E., King, Coryell Co., Tex.
Vogt, L., Coryell City, Coryell Co., Tex.

Statistik und Finanzbericht der Gemeinden der Texas-Konferenz.

Laufende Nummer.	Namen der Gemeinden.	Namen der Prediger.	Namen der Schreiber.	Jahr der Gründung.	Letztjährige Gliederzahl.	Zunahme.					Abnahme.					Ganze Zunahme.	Ganze Abnahme.	Reingewinn.	Diesjährige Gliederzahl.	Beiträge für Konferenz-Verhandlungen.	Laufende Ausgaben.	Kirchenbau.		Einheimische Mission.
						Taufen.	Briefe. Von deutsch. Gem.	Briefe. Von engl. Gem.	Erfahrung.	Wiederaufnahme.	Briefe. An deutsch. Gem.	Briefe. An engl. Gem.	Tod.	Ausschluß.	Streichung.							Eigen.	Für andere Gemeinden.	
1	Blue Mound	C. Ohlgart	C. Köhn	1894	31	8	7			2	1				4	12	5	7	38	$ 1 00	$ 177 00	$	$ 1 20	$ 10 00
2	Bethel		H. Wiegand	1886	90	2	2	1			2	6	1		4	5	13		82	2 00	78 80			87 60
3	Brenham	A. Becker	J. Schlitzkus	1844	26		8				3		1		1	8	5	3	29	1 05	132 00			27 25
4	Canaan	L. Vogt	O. Schleichert	1891	63	2	3			1	7			5	2	6	13		56	75	212 00			21 00
5	Cedar Hill	A. Becker	W. Eichholt	1869	21	2					4					2	4		19		125 00		6 25	25 50
6	Cottenwood	H. Brückmann	J. Wedemeyer	1884	90	5	10	2		1	3		1	3		18	7	11	101	1 00	329 00		23 50	43 25
7	Dallas	H. C. Gleiß	C. Moos	1891	21	1	2				3			3		3	6		18	1 05	98 38	70 55	1 00	51 50
8	Denton	C. Ohlgart	A. Gröning	1886	58	5	4				2		1			9	3	[illegible]	64	2 00	400 00		2 10	32 00
9	Ebenezer	C. F. Jensen	W. Rost	1861	84	6					1		1	3		6	5	1	85	1 50	439 30	100 00	11 50	71 63
10	Elm Creek	O. Beckelmann	H. Vorpahl	1883	24	1										1		1	25	50	150 00			11 85
11	Houston	A. Stein	L. Pasche	1879	47		2				2		1			2	3		46	2 00	250 00	115 00	3 25	24 50
12	Hurnville	C. H. Keller	C. Käfer	1894	34		4				2			1		4	3	1	35	60				12 30
13	Kyle	A. J. Benson	L. Lengefeld	1886	47	2		4			1		1		1	6	3	3	50	3 00	551 75			127 50
14	Lebanon	D. Kuchenbäcker	H. Rappe	1876	31		1	2								3		3	31	50	581 00			[illegible]
15	Salem	J. Gronde	W. Ball	1843	27	2	9	2	2						2	15	2	1[illegible]	40		150 00			12 00
16	Waco	F. Stievers	E. Schneider	1890	34		6				7	2				6	9		31	1 50	144 40		10 00	35 00
					728	31	58	11	2	4	38	8	7	15	14	106	91	49	753	$18 45	$3798 63	$ 286 55	$58 80	$ 443 88

Finanzbericht (Fortsetzung).

Namen der Gemeinden.	Einheimische Frauen-Mission.	Prediger-Ausbildung.	Altersschwache Prediger.	Auswärtige Mission.	Kolporteurfonds.	Waisensache.	Hafenmission.	Verschiedenes.	In englische Missionskassen geflossen.	Ganze Summe.
Blue Mound	$	$	$13 00	$	$ 1 25	$	$	$	$	$ 203 45
Bethel	15 30			7 10						138 80
Brenham		7 00			5 00	4 75		59 75		237 35
Canaan					2 50			15 60		251 85
Cedar Hill		3 50		1 00	4 00			15 55		180 80
Cottenwood		4 00		13 60	3 0	12 00		5 00	2 00	435 15
Dallas		3 85	5 75		7 50	3 61		83 66	3 50	339 97
Denton		10 00	10 00	15 00						471 10
Ebenezer		7 75		8 50	14 05	7 50		24 00		684 73
Elm Creek		5 00		15 50	2 55					185 40
Houston					7 80			116 00		519 55
Hurnville			7 10	5 00	1 80					26 50
Kyle		5 15	15 10	19 00	8 7	29 75		30 00	3 35	798 35
Lebanon					5 00	1 00				568 35
Salem			2 50							164 50
Waco				3 00	10 00	5 00		41 00	5 00	248 40
	$15 30	$37 25	$53 35	$87 70	$63 20	$63 61		$ 390 56	$13 85	$5449 25

Namen der Gemeinden.	Eigentums-Wert.		Unterstützung erhalten für				Unterschreiber der Blätter.					
	Kirchen.	Predigerwohnung.	Predigergehalt. Von der Mission.	Predigergehalt. Von engl. Gemeinden.	Kirchenbau. Von deutsch. Gemeinden.	Kirchenbau. Von engl. Gem.	Sendbote.	Jugend-Herold.	Wegweiser.	Säemann.	Lektionsblätter.	Unsere Kleinen.
Blue Mound	$ 400 00	$	$	$	$	$	8			8	2	
Bethel	1250 00						26	2		4		
Brenham	1500 00	500 00	250 00		38 00	38 00	10	6			15	
Canaan	1500 00						15	4	1	3	40	2
Cedar Hill	600 00	600 00					5				10	
Cottenwood	600 00	400 00					30	9	19	40	70	36
Dallas	3665 00		150 00				9	10		1		15
Denton	1000 00	800 00	25 00				17	18	25	25	25	20
Ebenezer	1000 00	500 00					25	6		6	50	
Elm Creek	600 00	200 00					6			5	12	
Houston	2000 00	1500 00	150 00				13	18	2	35	50	35
Hurnville			400 00				5	2			20	
Kyle	1000 00	800 00					13	13	1	5	10	1
Lebanon	550 00	600 00					7	4		20	20	
Salem	400 00						13	9			25	
Waco	2000 00		125 00				11	15	6	15	15	
	$18 065 00	$5900 00	$1100 00		$ 38 00	$ 38 00	213	111	54	167	404	109

Statistik der Schwestern-Vereine der Texas-Konferenz.

Namen der Gemeinden.	Gliederzahl.	Namen der Vorsteherinnen.	Adressen der Vorsteherinnen.	Namen der Schreiberinnen.	Adressen der Schreiberinnen.	Einnahmen.	Ausgaben für Gemeinde.	Ausgaben für Mission.	Ganze Summe.
Brenham	11	Maria Marks	Brenham, Tex	Maria Becker	Brenham, Tex	$ 19 00	$ 9 50	$ 9 50	$19 00
Cottonwood	8	A. Gruetzner	Jackwood, Tex	Kath. Lampert	Jackwood, Tex	8 60	....	8 60	8 60
Denton	11	C. Ohlgart	Denton, Tex	Am. Preuß	Denton Tex	37 80	32 00	17 00	49 00
Houston	12	M. Sueß	....	M. Calley	Houston, Tex	29 80	5 00	12 30	17 30
Kyle	18	G. Benson	Kyle, Tex	E. Heidenreich	Kyle, Tex	5 60	45	5 00	5 45
Waco	16	Lina Sievers	1601 S. 8. Str.	Anna Sievers	1601 S. 8. Str.	8 45	....	....	....
	76					$ 104 25	$46 95	$52 40	$98 55

Statistik der Jugend-Vereine der Texas-Konferenz.

Namen der Gemeinden.	Gliederzahl.	Namen der Vorsteher.	Adressen der Vorsteher.	Namen der Schreiber.	Adressen der Schreiber.	Einnahmen.	Ausgaben für den Verein.	Ausgaben für die Mission.	Ganze Summe.
Blue Mound	13	T. Ohlgart	Denton, Tex.	J. Görz	Denton, Tex.	$	$	$	$
Brenham	18	G. Sydow	Brenham, Tex.	F. A. Schlitzkus	Brenham, Tex.	10 00	7 25	2 00	9 25
Cottonwood	15	H. Frückmann	Jackwood, Tex.	R. Brenner	Jackwood, Tex.	24 65	6 65	16 00	22 65
Dallas	15	H. C. Gleiß	Good u. Florence	F. Bischoff	Dallas, Tex.	17 40	5 55	....	5 55
Denton	20	A. Klein	Denton, Tex.	Anna Preuß	Denton, Tex.	28 00	11 00	12 00	23 00
Houston	20	A. Stern	813 Houston Ave.	Lydia Hüter	Houstou, Tex.	19 00	9 50	5 00	14 50
Kyle	29	C. Müller	Kyle, Tex.	A. Lengefeld	Kyle, Tex.	39 00	1 25	35 65	36 90
Salem	15	F. Mäding	Needville, Tex.	W. Ball	Needville, Tex.	....	....	....	....
Waco	14	E. Schneider	827 S. 11. Str.	G. Zubach	Waco, Tex.	22 00	10 00	10 54	20 54
	159					$ 160 05	$51 20	$81 19	$ 132 39

Statistik der Sonntagsschulen der Texas-Konferenz.

Namen der Gemeinden.	Namen der Superintendenten.	Adressen der Superintendenten.	Sonntagsschulen.	Schüler.	Lehrer und Beamte.	Bekehrungen.	Sonntagsschul-Kollekten.	Ausgaben.	Bände in der Bibliothek.
Blue Mound	C. Surau	Denton, Tex.	1	18	2	3	$	$	
Bethel	George Reuber	King, Coryell Co., Tex	1	60	6	1			50
Brenham	A. Becker	Brenham, Tex.	1	50	7	...	25 95	25 05	50
Canaan	H. Engelbrecht	Coryell City, Tex	1	50	4	1	4 50	2 25	.....
Cedar Hill	W. Eichholt	Brenham, Tex.	1	20	4	...	5 95	2 00	.....
Cottonwood	B. Lampert	Jackwood, Falls Co.	1	70	7	8	27 88	45 46	.....
Dallas	Th. Siebenhausen	Cor. Merlin u. Hickory	1	18	7	1	44 82	40 36	.....
Denton	F. Preuß	Denton, Tex.	1	25	4	...	24 00	21 70	.....
Ebenezer	J. Rost	Greenvi?e, Tex.	1	75	9	...	11 20	13 35	100
Elm Creek	E. Vorpahl	O'Daniels, Tex.	1	40	3	...			.....
Houston	Wm. Beneke	1111 Dallas Ave.	1	30	7	...	79 75	70 45	80
Hurnville	F. Feick	Henrietta, Tex.	1	32	4	...			.....
Kyle	J. A. Heidenreich	Kyle, Tex.	1	55	7	1	56 80	53 65	.....
Lebanon	J. Schröder	Harwood, Tex.	1	17	3	...	13 75	17 85	35
Salem	F. Kageler	Needville, Tex.	1	50	7	2	23 00	23 00	.....
Miss. S.S. Rosenberg	H. Skibbe	Rosenberg, Tex.	1	10	3	...			.....
Waco	A. Schweißinger	Waco, Tex.	–	25	6	...	30 00	11 30	.....
			17	645	9[illegible]	12	$ 347 60	$ 325 97	315

Historische Tabelle der Texas-Konferenz.

Laufende Nummer.	Zeit.	Ort.	Vorsitzer.	Schreiber.	Eröffnungsprediger.	Text.	Missionsprediger.	Text.	Lehrprediger.	Gegenstand.
1	Juli 1884	Harwood	F. J. Gleiß	J. E. Sydow	F. W. Becker	Matth. 6, 10				
2	Aug. 1885	Brenham	" "	" "	J. E. Sydow	1 Kor. 3, 9				
3	Aug. 1886	Greenvine	L. Gläser	J. F. Gleiß	C. Ekrut	Luk. 7, 36–50				
4	Sept. 1887	Harwood	A. Häusler	" "	F. J. Gleiß	Eph. 4, 15. 16				
5	Sept. 1888	Mooresville	F. J. Gleiß	H. C. Gleiß	Wm. Schäfer	Matth. 9, 28				
6	Aug. 1889	Brenham	" "	J. E. Sydow	J. E. Sydow	Matth. 28, 20				
7	Juli 1890	Greenvine	J. E. Sydow		F. Kiefer					
8	Aug. 1891	King	A. Häusler	J. E. Sydow	A. Häusler	2 Mose 19, 4. 5				
9	4. Aug. 1892	Mooresville	L. Vogt	H. C. Gleiß	J. E. Sydow	Ps. 20, 6				
10	27. Juli 1893	Greenvine	F. A. Petereit	" "	G. Peitsch	Joh. 14, 26				
11	8. Aug. 1894	Kyle	" "	H. C. Gleiß u. G. J. Dahlke	F. A. Petereit	1 Thess. 1, 15	J. E. Sydow			
12	24. Juli 1895	Denton	" "	" "	H. C. Gleiß	Matth. 6, 10	F. J. Gleiß	Jes. 60, 1		
13	22. Juli 1896	Houston	" "	H. C. Gleiß u. A. Becker.	A. J. Benson	Jes. 48, 18	F. A. Petereit	Matth. 21, 28	F. J. Gleiß	Das stellvertretende Opfer Christi.
14	4. Aug. 1897	Coryell City	F. Sievers	A. Becker u. D. Kuchenbäcker.	C. Ohlgart	Eph. 2, 12; 13, 7	H. C. Gleiß	Mal. 3, 8–10	F. A. Petereit	Die Gnadenwahl.